

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sandra Kupferschmidt 563 - 4680 563 - 8076 sandra.kupferschmidt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	17.03.2016
	Drucks.-Nr.:	VO/0234/16 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.04.2016	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung
Ausbau der Familienzentren - Anträge 2016/17		

Grund der Vorlage

Erlass des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen (MFKJKS NRW) vom 05.02.07 sowie vom 08.01.16

Beschlussvorschlag

Folgende Tageseinrichtungen für Kinder werden zur Weiterentwicklung zum Familienzentrum im Kindergartenjahr 2016/2017 ausgewählt und dem MFKJKS NRW zur Finanzierung und Zulassung zur Zertifizierung mitgeteilt:

- Kinderland an der Hardt, Friedrich-Storck-Weg 22-24, 42107 Wuppertal
- Städt. Tageseinrichtung für Kinder, Flensburger Str. 39, 42107 Wuppertal

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Mit Schreiben vom 08.01.16 hat das MFKJKS die Ausbauziele für das Kindergartenjahr 2016/2017 mitgeteilt. Danach können in Wuppertal in 2016 maximal 2 weitere Tageseinrichtungen für Kinder als Familienzentrum gefördert werden.

Für das Kindergartenjahr 2015/2016 stellt sich der Ausbau der Familienzentren wie folgt dar:

Stadtbezirk	Bestand	Anteil Kinder unter 7 Jahren im SGB II Bezug (Stand 31.12.14)
Elberfeld	9	37,6 %
Elberfeld-West	3	25,4 %
Uellendahl-Katernberg	3	16,3 %
Vohwinkel	3	28,2 %
Cronenberg	1	14,9 %
Barmen	12	32,8 %
Oberbarmen	7	38,1 %
Heckinghausen	3	35,0 %
Langerfeld-Beyenburg	2	28,9 %
Ronsdorf	1	14,9 %
Wuppertal	44	30,2 %

Die für 2016/2017 ausgewählten Tageseinrichtungen für Kinder haben sich für eine geförderte Weiterentwicklung zum „Familienzentrum NRW“ beworben und entsprechen den festgelegten Entscheidungskriterien (vgl. Drs.-Nr: VO/0101/13):

1. Die Tageseinrichtung liegt in einem Tagesstätteneinzugsbereich, in dem der Anteil der SGB II Empfänger unter 7 Jahren den Durchschnittswert für das Stadtgebiet Wuppertal übersteigt.
2. In der Tageseinrichtung lag der Anteil der Eltern, die aufgrund ihrer wirtschaftlichen Situation beitragsbefreit waren, bezogen auf einen Zeitraum von 2 Jahren durchschnittlich bei mindestens 35 %.

Die Kriterien wurden entsprechend dem Hinweis des Landes zu den „Kleinräumigen Auswahlkriterien zur Förderung von Kindertageseinrichtungen und Familienzentren mit besonderem Unterstützungsbedarf“ entwickelt.

Eine weitere Bewerbung der Städt. TfK Höhe 61 kann nicht berücksichtigt werden, da lediglich zwei Kontingente zur Verfügung stehen und die ausgewählten Einrichtungen mit einer höheren Priorität versehen wurden.

Die ausgewählten Einrichtungen sind dem MFKJKS bis spätestens 15.06.16 mitzuteilen. Sie erhalten eine Landesförderung in Höhe von 14.000 € p.a. und werden zur Zertifizierung des Gütesiegels zugelassen, die innerhalb eines Jahres erfolgen muss. Können die Einrichtungen die Voraussetzungen für die Zertifizierung in diesem Zeitraum noch nicht erfüllen, erhalten Sie ein zweites gefördertes Entwicklungsjahr. Bei weiterem negativem Ausgang läuft die Förderung aus.

Über die weitere Entwicklung der Familienzentren wird der Jugendhilfeausschuss informiert.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

- Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen +
- Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern +
- Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen +

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Ziel der Familienzentren ist es, ein niederschwelliges gebündeltes Angebot zur Förderung und Unterstützung von Kindern und Familien bereitzustellen.

Anlagen

- Anlage 01 – Erlass des MFKJKS vom 08.01.2016
- Anlage 02 – Anlage zum Erlass vom 08.01.2016
- Anlage 03 – Übersicht Familienzentren 2015/2016